



Staatliche Zentralstelle
für Fernunterricht

Die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU), am Rande der Altstadt Kölns in Rheinnähe gelegen, nimmt bundesweit die Aufgaben nach dem „Gesetz zum Schutz der Teilnehmer am Fernunterricht“ wahr. Dazu gehören Verbraucherschutz, Überprüfung, Information und Beratung.

Wir besetzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Verwaltungsangestellte*r (m/w/d)
im Bereich Vertriebsprüfung
19,92 Std./Woche (50 %).

Ihr Aufgabenbereich

Ihre Aufgabe ist es, nicht zugelassene Bildungsangebote gemäß dem FernUSG einzuordnen und Verfahren bei Ordnungswidrigkeiten im Rahmen einer Vertriebsprüfung einzuleiten. Dazu gehören u.a.:

- Nachverfolgung von gezielten Hinweisen durch Institutionen und Verbraucher*innen zu Bildungsangeboten ohne Zulassung
- Eigenrecherche von vermeintlichen Fernlehrgängen/Fernstudiengängen
- Dokumentation und digitale Aktenanlage der Vertriebsprüfungen sowie Vorbereitung der Ersteinschätzung
- Organisation und Kontrolle der Beantwortungsfristen
- Mitwirkung bei der Ergebnisdarstellung der Prüfung und Vorbereitung von Entscheidungsvorlagen zur Festlegung der erforderlichen Verfahrensschritte
- Mitwirkung bei der Einleitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren und bei der Erstellung von Bußgeldbescheiden
- Sonstige administrative Tätigkeiten

Ihr Profil

- abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich bzw. in der öffentlichen Verwaltung (Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen wäre wünschenswert),
- sichere Anwendung von Softwareprodukten, insbesondere im MS-Office-Bereich,
- gute Organisationsfähigkeit sowie gewissenhafte Arbeitsweise,
- Freude an selbständigem Arbeiten wie auch der Zusammenarbeit im Team,
- ausgeprägte Serviceorientierung.

Wir bieten Ihnen

- ein eigenverantwortliches Aufgabenfeld,
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz,
- ein attraktives Arbeitsumfeld in kollegialer Atmosphäre,
- flexible Arbeitszeiten,
- bei Vorliegen der Voraussetzungen weitreichende Möglichkeit zu Telearbeit,
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 6 Tarifvertrag der Länder (TV-L)**,
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder,
- einen gut erreichbaren Arbeitsplatz im Zentrum von Köln.

Hinweise

Die ZFU fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen und begrüßt daher Ihre Bewerbung unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Geschlecht oder sexueller Identität.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerbung

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung in Kopie postalisch oder zusammengefasst in einer pdf-Datei (max. 5 MB) per E-Mail bis **31.01.2023** an

Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)
z.Hd. Frau Esgen
Peter-Welter-Platz 2
50676 Köln

bzw. Henrike.Esgen@zfu.nrw.de

Eine Rücksendung von Unterlagen kann aus Kostengründen leider nicht erfolgen.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Esgen, Tel. 0221/921207-2500 gern zur Verfügung.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Lau, Tel. 0221/921207-3000.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Datenschutzhinweise für Stellenausschreibungen/-besetzungen:

Die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht ZFU verarbeitet personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Stellenausschreibungen und -besetzungen.

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten (Stammdaten, Kontaktdaten, Familiendaten, Gesundheitsdaten, Leistungsdaten etc.) sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihrer Bewerbung auf die o. g. Stellenausschreibung. Ihre Daten werden nach Eingang der Bewerbung gespeichert und zum Zwecke der Bewerberauswahl (Bestenauslese) verarbeitet. Sie sind nicht verpflichtet, die Angaben zu Ihrer Person zu machen, und willigen daher mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein. Sofern Sie mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht einverstanden sind, kann Ihre Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten: Art. 6 Abs. 1 lit. a), c) i. V. m. Art. 6 Abs.3 DSGVO.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten: Die Bewerberdaten werden gelöscht, sobald sich der Zweck für die Datenerhebung erledigt hat und keine weitere Aufbewahrungspflicht besteht. Die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen erfolgt für die Dauer von maximal 6 Monaten, damit die ZFU möglicherweise erhobene Diskriminierungsvorwürfe auf der Grundlage der eingegangenen Bewerbungsunterlagen entkräften kann.

Weitere Informationen u.a. zur verantwortlichen Stelle und zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der ZFU finden Sie unter <https://www.zfu.de/dsgvo.html>.